

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1899

74 (15.3.1899) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 74. Zweites Blatt.

Mittwoch den 15. März

(folgt ein drittes Blatt.)

1899.

Amtliche Bekanntmachungen.

Nr. 7486. Die Werkmeisterprüfung betreffend.

Der Beginn der nächsten Werkmeisterprüfung ist auf

Montag den 21. April d. Js.

festgesetzt.

Die Gesuche um Zulassung zur Prüfung sind spätestens bis zum 1. t. Mts. mit den nach §. 4 Abs. 2 und 3 der landesherrlichen Verordnung vom 8. Dezember 1883 (Gef. u. V.D. Blatt 1884 Nr. I S. 1) erforderlichen Belegen beim **Bezirksamt** zur weiteren Vorlage einzureichen.

Dabei wird darauf aufmerksam gemacht, daß für den Nachweis der praktischen Ausbildung der Kandidaten allgemein gehaltene Zeugnisse nicht genügen, in denselben vielmehr genau angegeben sein muß, in welcher Weise die Beschäftigung in den einzelnen Stellen erfolgte.

Karlsruhe, den 6. März 1899.

Ministerium des Innern.

Eisenlohr.

Bekanntmachung.

Nr. 24169. II. Die Messen und Märkte im Großherzogtum Baden im Jahr 1900 betreffend.

Den Gemeinderäten der Landgemeinden des Amtsbezirks geht mit der nächsten Post das Verzeichnis der im Großherzogtum Baden im Jahr 1900 stattfindenden Messen und Märkte mit der Veranlassung zu, die für ihre Gemeinden in Betracht kommenden Angaben zu prüfen und etwaige Anstände baldigst dem **Gr. Statistischen Landesamt** dahier anzuzeigen.

Karlsruhe, den 9. März 1899.

Groß. Bezirksamt.

Jacob.

Elisabethenverein.

Bekanntmachung.

64. Seit kurzem hat der Elisabethenverein eine Krankenpflegestation in der Südstadt, Bahnhofstraße 4, errichtet und mit 2 Schwestern des badischen Frauenvereins besetzt.

Bei der großen, stets zunehmenden Ausdehnung der Stadt macht sich das dringende Bedürfnis geltend, außer dem Ludwig-Wilhelm-Krankenheim und der Distation des städtischen Wundärztes einen dritten Ort zu haben, von wo aus die Pflegerinnen, ohne zu großen Zeitverlust durch weite Wege ihre Thätigkeit ausüben und wo sie in Krankheitsfällen rasch gefunden und gerufen werden können.

Wie es schon bisher sich bewährt und als sehr nützlich bewiesen hat, so ist auch auf der neuen Station zur Erleichterung und Bequemlichkeit der pflegebedürftigen Kranken die Einrichtung der Pflegeabonnements getroffen worden, und der Elisabethenverein begt den lebhaften Wunsch, damit vielen durch Krankheit heimgeführten, alleinstehenden Persönlichkeiten oder auch Familien freundlich dienen und Hilfe leisten zu können. Die Schwestern übernehmen Kranken- und Wöchnerinnenpflege und es ist das eifrige Bestreben des Vorstandes, gut geschulte und bewährte Pflegerinnen hinaus zu senden.

Die erstmalige Anmeldung zum Abonnement hat immer, persönlich oder schriftlich, auf der Schwesterstation der Südstadt, Bahnhofstraße 4, zu geschehen, wo die Hausmutter sie entgegennehmen und einschreiben wird. Die Bitte um eine Pflegerin kann jedoch sowohl an die Frau Oberin des Ludwig-Wilhelm-Krankenheims, als auch an die Hausmutter der Station, Bahnhofstraße 4, gerichtet werden, und zwar für die Straßen westlich der Karl-Friedrichstraße an die erstgenannte, östlich und südlich derselben an die letztgenannte Anstalt. — Die Vereinsleitung wird bemüht sein, jedem mündlichen oder schriftlichen Gesuch möglichst bald zu entsprechen.

Das jährliche Abonnement beträgt 6 M. und kann ganz oder zur Hälfte gleich bei der Anmeldung bezahlt oder später in halbjährlichen Raten durch den Verein erhoben werden. Wenn mit der Anmeldung zum Abonnement zugleich die Hilfe einer Krankenpflegerin verlangt wird, so ist wenigstens die Hälfte des Betrags mit 3 M. sofort an die Hausmutter zu entrichten. Die Pflegekosten der Schwestern und die Bedingungen, unter welchen sie ihre Thätigkeit den Kranken und Leidenden widmen, sind durch ein Statut geregelt, das allen denen, die für sich oder ihre Angehörigen die Pflege der Schwestern in Anspruch nehmen, eingehändigt wird.

Sollten die jetzt vorhandenen Pflegekräfte zur Befriedigung der Nachfragen nicht ausreichen, so ist eine Vergrößerung der Station in Aussicht genommen.

So möge denn das neue Schwesternheim des Elisabethenvereins unter Gottes Schutz und im Geiste christlicher Liebe arbeiten und vielen Bedürftigen und Leidenden Handreichung thun und zum Segen werden.

Das Komitee.

Thierschutzverein Karlsruhe.

Schmerzloses Tödten von Hunden und Katzen.

Wir bringen zur Kenntniß der hiesigen Einwohner, daß wir im Einvernehmen des Stadtrathes drei in Größe verschiedene Apparate im Hause des Basenmeisters, Markgrafenstraße 29, zur unentgeltlichen Benützung haben aufstellen lassen, um Hunde und Katzen mit Kohlenäure rasch und schmerzlos zu tödten.

Die geordnete Gebühr des Basenmeisters für Abholen und Begraben beträgt bei Katzen und kleinen Hunden 1 M., für große Hunde 2 M.

Karlsruhe, den 15. März 1899.

Der Vorstand.

Thierschutzverein Karlsruhe.

Mittwoch den 15. März, Abends 8^{1/2} Uhr, findet im Nebenzimmer zu den Vier Jahreszeiten

Monatsversammlung

statt, wozu wir unsere Mitglieder und Freunde des Thierschutzes einladen.

Karlsruhe, den 14. März 1899.

Der Vorstand.

Wohnungen zu vermieten.

— Akademiestraße 15 ist im 2. Stock des Vorderhauses eine schöne Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Alkov, Küche nebst Zugehör, auf 1. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses oder Jähringerstraße 59 in der Druckerei.

— Durlacher Allee 17 ist der 2. Stock von 4 sehr schönen Zimmern mit Balkon, Küche u. auf 1. April zu vermieten. Einzusehen von 12 bis 5 Uhr.

— Friedenstraße 18, zwei Treppen hoch, ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern u. per 1. April zu vermieten. Näheres parterre.

— Marienstraße 70 ist wegen Wegzug in besserem Hause eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche mit Kochgas, sowie eine solche von 2 Zimmern auf 1. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

— Morgenstraße 39 ist eine Wohnung von 3 geräumigen Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf 1. April oder 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen Werderstraße 91, parterre.

— Ostendstraße 2, Ecke der Durlacher Allee, ist im 5. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche u. auf 1. April zu vermieten. Näheres von 1 bis 5 Uhr: Durlacher Allee 17 im 2. Stock.

*107. Scheffelstraße 34 ist eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche und sonstigem Zugehör wegen Wegzug per 1. April zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock.

215. Waldstraße 60 ist der 2. Stock, bestehend aus 6 Zimmern, Balkon, Küche und Zugehör, sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen zwei Treppen hoch.

22. Zu vermieten auf 1. Juli, eventuell früher,

Karl-Friedrichstraße Nr. 6
1 Zimmer, Mansarde, große Küche mit Gas und Wasser. Näheres durch **E. Heß**.

— Akademiestraße 15 ist im Seitenbau, 2. Stock, eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Keller, auf 1. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses oder Jähringerstraße 59 in der Druckerei.

Amalienstraße 40

ist die elegante Bel-Etage von 6 Zimmern, Schrankzimmer, Badzimmer, 3 Mansarden, sogleich oder später zu vermieten. Näheres im 3. Stock. —

— Akademiestraße 15 ist im Seitenbau, 2. Stock, eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, auf 1. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses oder Jähringerstraße 59 in der Druckerei.

Fahrniß-Versteigerung.

Donnerstag den 16. d. Mts., Vormittags 9 Uhr beginnend, werden **Sofienstraße Nr. 34, ebener Erde**, die zum Nachlaß des **Fräulein Karoline Mittelbach** von hier gehörigen Fahrniße gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

1 Sekretär, 2 Kommoden und diverse kleinere Pfeiler- u. sonstige Kommodchen, 1 Auszugstisch, Eichen mit Einlagen, Chiffonnières, 1 Garnitur, Sopha mit 6 Polsterstühlen, 6 Robrstühle, 1 Chaise-longue, 1 Schlafsofa, 2 runde Tische, 2 vollständige Betten, Haarmatratzen, 1 zweithüriger Schrank, Wasch- und Nachttische, Regulatoren und Wanduhren, diverse Spiegel und Bilder, 1 stummer Diener, complete Küchen-Einrichtung mit Gaslocher, sämml. Frauengarderobe und Leibwäsche, sämml. Tisch- u. Bettweizeug, eine größere Parthie Silber-, Gold- und Schmuckgegenstände, goldene u. silberne Damenuhren, Porzellan- und Glasservice, Decken, Teppiche, Vorhänge u. Läufer, Portiären u. Gallerien, verschiedene Leuchter von Bronze u. Gas-lüstres, Dienstenbett, Schrank und Tisch, 1 Nachstuhl mit Einrichtung, 1 Waschmange, gut erhalten und Bügeleisen, Holz- u. Kohlenvorrath, Faß- und Bandgeschirr, sowie sonstiger Haus-rath aller Art, wozu Kaufliebhaber höflichst einladet

Karlsruhe, den 11. März 1899.

Ed. Koch, Waisenrichter.

Fahrniß-Versteigerung.

Montag den 20. d. Mts., Vormittags 9 Uhr beginnend, werden **Ademiesstraße 69, 2. Stock**, die zum Nachlaß der **Frau Domänenrath Philipp Bauer Wwe.** gehörigen Fahrniße gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

1. **Wahagoni-Möbel:** 1 ovaler Auszugstisch mit Einlagen, 1 Spiegelstisch, 1 Glasstisch, 1 Pfeilerkommode, 1 Garnitur, bestehend in Sopha und 6 Polsterstühlen, 1 Spieltisch, 1 vollständiges Bett, 2 Nachttische, 1 Waschkommode mit Marmorplatte, 1 Schreibbureau, 1 Kommode und 1 Schreibtisch.

2. **Ausbaum- und Eichenmöbel:** diverse Schränke von versch. Dimensionen, 1 u. 2thürige, diverse Spiel-, Schreib- und andere Tische, 1 eingelegte Kommode, sonstige Kommoden und Waschtische, diverse Fauteuils, Polster- und Robrstühle, 3 complete Betten, 1 Divan, verschiedene Regulatoren, Stände und Wanduhren, diverse Spiegel versch. Größen, 10 verschiedene Delgemälde und sonstige Bilder, Silber-, Gold- und Schmucksachen, 2 goldene Damenuhren, 1 Kaffenschrank, 1 Eisstühl, 1 Parthie Zinggeschirr, 1 Fahrstuhl, complet, noch neu, 2 complete Badeeinrichtungen, 1 complete Kücheneinrichtung, Glas- und Porzellan-service, Decken und Teppiche, sowie Linoleumläufer und Zimmerteppiche, sämml. Frauengarderobe und Weizeug, Keller- und Mansardeneinrichtung, sowie sonstiger Hausrath aller Art,

wozu Kaufliebhaber mit dem Bemerken höflichst einladet, daß sämtliche Gegenstände sehr gut erhalten sind.

Karlsruhe, den 13. März 1899.

Ed. Koch, Waisenrichter.

Spar- und Darlehens-Kassenverein Blankenloch.

(Eingetragene Genossenschaft mit unbeschränkter Haftpflicht.)

Bilanz auf 31. Dezember 1898.

Activa.			Passiva.		
	M.	℥.		M.	℥.
1. Kassenbestand am 31. Dez. 1898	3 562	93	1. Mitglieder-Guthaben	47 974	60
2. Darlehen	156 963	—	2. Spareinslagen	172 433	13
3. Kaufschillinge	32 716	—	3. Reservefond	4 432	98
4. Guthaben und Zinsen	9 288	62	4. Specialreservefond	967	05
5. Conto-Corrent	26 719	35	5. Reingewinn	3 532	14
6. Geschäftszinventar	90	—			
	229 339	90		229 339	90

Mitgliederstand.

Stand am 1. Januar 1898 294
 Zugang im Jahr 1898 35, auf 329
 Abgang im Jahr 1898 5
 Stand am 31. Dezember 1898 321

Blankenloch, den 12. März 1899.

Der Vorstand.

M. N. Nagel. K. W. Pfattheicher. K. W. Seitz.

Westendstraße 16

Ist der 3. Stock, eine der Neuzeit entsprechend ausgestattete Wohnung, bestehend aus 7 geräumigen Zimmern, großer Veranda, Küche, Bad nebst sonstigem Zubehör, auf 1. April zu vermieten. Einsehen von 11-1 und von 3-5 Uhr. Zu erfragen daselbst, parterre, durch den Hof.

Kiedtenbacherstraße 16

Ist die Parterrewohnung, bestehend aus 6 geräumigen, elegant ausgestatteten Zimmern, Garderobezimmer, Badezimmer, großer Küche, 2 Mansardenzimmern nebst reichlichem Zubehör und Garten, auf 1. April d. Jahres billig zu vermieten. Einsehen täglich von 11 bis 1 Uhr. Näheres Amalienstr. 79 im Bureau.

Herrschafts-Wohnung zu vermieten.

— Karl-Wilhelmstraße 14, gegenüber der Großherzoglichen Fasanerie, ist wegen Verletzung im 2. Stock eine sehr schöne Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Bad, Balkon nebst reichlichem Zubehör, per sofort oder 1. April zu vermieten. Zu erfragen daselbst, parterre.

Sofort oder auf 1. April

ist der 2. Stock von 4 schönen Zimmern, Badezimmer, Balkon und Veranda sowie reichlichem Zubehör, in gut ausgetrocknetem Neubau nächst der Kaiser-Allee, vis-à-vis der neuen Dragonerkaserne, zu vermieten. Näheres Reikenstraße 1 oder Uhlandstraße 9, 2. Stock.

Zimmer-Gesuch.

*2.2. In der Bismarck- oder Stefanenstraße werden zwei unmoblierte Zimmer mit Gas- und Wasserleitung, auf Juni oder Juli bezugsbar, von einer einzelnen, älteren Dame zu mieten gesucht. Anerbieten unter Nr. 1923 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*3.3. M. 6500.—

werden auf **L. Hypothek** auf's Land (bei Karlsruhe) zu $4\frac{1}{2}\%$ gesucht. Schätzung M. 12 000.— Gesl. Offerten unter **T. 65** hauptpostlagernd hier erbeten.

M. 35000

werden auf ein Anwesen bei Karlsruhe zu 5% auf **II. Hypothek** gesucht. Lage M. 120 000. **L. Hypothek** M. 60 000. Außerdem übernimmt eine erste Großbrauerei die Bürgschaft, also prima Kapitalanlage. Offerten erbeten unter **M 35**, hauptpostlagernd Karlsruhe. *3.3.

Schneider,

im Bügeln von Herrenkleidern bewandert, findet Beschäftigung bei

Färberei u. chem. Waschanstalt vorm. Ed. Printz, A.-G.,

2.2. Gttingerstraße 65/67.

Junge Buchbinder

finden Beschäftigung bei **Dreyfuss & Siegel,** Kaiserstraße 197.

*2.2. Hausdiener.

Ein solider Diener, der hauptsächlich im Reinhalten von Zimmern zc. bewandert ist, findet auf 1. April dauernde und angenehme Stelle. Adresse unter Nr. 1914 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Hotel-Zimmermädchen!

finden in guten Hotels zum baldigen Eintritt gute, verdienstreiche Stellen durch **R. Tröster, Kreuzstraße 17.** 5.4.

Gesucht auf 1. April gegen guten Lohn:

Ein tüchtiges Mädchen, welches der bürgerlichen Küche selbstständig vorstehen kann.

Ein zuverlässiges Zimmermädchen, das selbe muß gut nähen und bügeln können. Gute Zeugnisse erforderlich. Zu erfragen bei **Frau Bertsch, Kaiserstraße 163, 3. Stock.**

3.3. Gesucht

auf 1. April ein gut empfohlenes Zimmermädchen, welches nähen und bügeln kann. Zu erfragen **Stefanienstraße 58 im 2. Stock.**

2.2. Jüngere Mädchen

finden dauernde Beschäftigung bei **Elikann & Baer, Lachnerstraße 79.**

Jüngerer Burche gesucht

zu leichter und dauernder Beschäftigung. **Friedrich Gutsch, Buch- und Steindruckerei, Markgrafenstraße 50.**

3.3.

Laufmädchen-Gesuch. — Ein reinliches, kräftiges, stadtkundiges junges Mädchen wird des Tags über gesucht: **Waldbornstraße 49 im Gulladen.**

Verkaufs-Anzeigen. *4.3. Rothbraune Plüschgarnitur, tabellos und gut gearbeitet, sowie Tafel- und Stoff-Divan werden billig abgegeben: **Waldbornstraße 32.**

2.2. Eine fast noch neue

Ladeneinrichtung, für ein Spezereigeschäft geeignet, ist zu verkaufen: **Waldbornstraße 22.**

Rameeltaschendivan von 70 A an, Garnituren, 1 Ottomane mit Decken, 1 Divan mit Decke sind vorrätzig und werden billig abgegeben bei **J. Müller, Hirschstraße 18.** 6.4.

**3 Kameeltaschendivans,
3 Divans in Fantasiestoff,
Ottomanen etc.,**

sollb gearbeitet, werden billigt abgegeben im Tapeziergeschäft von **W. Kirschenlohr**, Bürgerstraße 8, parterre. *3 B.

Möbel,

Betten, Spiegel, Stühle, Bettfedern etc. kauft man am besten und billigsten bei

Karl Epple, Tapezier,
Kaiserstraße 37,
gegenüber der alten Dragonerkaserne.

Bettfedern und Damm

in verschiedenen Qualitäten zu den niedrigsten Preisen bei

6.4. **J. Müller**, Hirschstraße 18.

2.2. **Tafelklavier**

ist wegen Platzmangel billig zu verkaufen: Wilhelmstraße 53 im 5. Stod.

6.3. **Krankswagen,**

neue und gebrauchte, zu verkaufen und zu verlehnen: Kaiserstraße 170 im Korbwaaren-Geschäft.

Eine Briefmarkensammlung

mit gegen tausend verschiedenen, gut erhaltenen, theils sehr seltenen und alten Exemplaren ist verkäuflich. Adresse zu erfragen im Kontor des Tagblattes. 2.2.

Tapeten

(Borden inbegriffen) für Zimmer und Stiegenhaus kauft man sehr billig in der Auktion **Haas**, Kronenstr. 22.

Circa 400 Nebstöße

edler Sorten, starke Waare, dieses Jahr noch tragend, sind billig zu verkaufen. Näheres Rüppurrerstraße 68 im 4. Stod.

Ich kaufe

fortwährend getragene Herren- und Frauenkleider, Stiefel, Uhren, Militär-Uniformen, gebrauchte Betten, ganze Haushaltungen, sowie einzelne Möbelstücke und zahle hierfür, weil das größte Geschäft, mehr wie jede Konkurrenz. Gefällige Offerten erbittet

J. Levy,
Markgrafenstraße 22.

Für Lumpen u. Rentuchabfälle
werden die höchsten Preise bezahlt in der Lumpenhandlung
*2.2. Schützenstraße 73.

Achtung!

Herren- und Damenkleider, Uniformstücke, Stiefel, Möbel und Betten, bezahlt am Besten

M. David,
12 Markgrafenstraße 12.

Komme zu jeder gewünschten Zeit in's Haus.
Bitte genau die Hausnummer zu beachten.

Wer

getragene Herrenkleider, Damenkleider, Uniformen und Stiefel,
Wer
gebrauchte Möbel und Betten zu verkaufen hat,
Der
sende seine Adresse an

S. J. Grossinger,
Fasanenstraße 32.

Ein gebrauchtes Pianino

wird gegen baar zu kaufen gesucht. Offerten an **W. Gack**, Rüppurrerstraße 2, erbeten.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft: Kreuzstraße 11 bei der kleinen Kirche.

**Töchter-Institut
Leuenberger**

Schloss Inuardes, Payerne
(Kanton Waadt, französische Schweiz).

Gründliche Erlernung der modernen Sprachen, insbesondere der französischen und englischen, Musik, Malerei, weiblichen Handarbeiten, Anstandslehren; Kursus zur Anleitung im Hauswesen und in der Kochkunst. — Prächtige Lage eines Luftkurorts. — Mäßige Preise. — Zahlreiche Referenzen in Karlsruhe, Freiburg und Umgebung. — Näheres kann erfragt werden Klauvrechtstraße 9 im 4. Stod. 6.6.

Mehlabschlag! Mehlabschlag!

3.2. Von heute an empfehle ich bis auf Weiteres in meinem Hauptgeschäft sowie in meinen unten genannten Filialen:

5 Pfund Blütenmehl 80 Pfg.

H. Warz, Großh. Hoflieferant,
Hauptgeschäft: Kaiserstraße 225.

Filialen:
Karlsruhe 29a. Kaiser-Me 36.
Scheffelstraße 55. Kreuzstraße 24.

**Junge Tauben,
Hahnen und Poularden**

eingetroffen bei 3.2.

Herm. Munding,
Hoflieferant,
Telephon 160. Kaiserstr. 110.

**Nürnbergger
Ochsenmaulsalat**

ist eingetroffen bei

C. Cartharius.

**Matjes-Häringe,
Malta-Kartoffeln**

bei

C. Cartharius.

**Matjes-Häringe,
Malta-Kartoffeln**

bei

C. Cartharius.

Kaiser-Malofol

(ungesalzener Hausen-Caviar)

von direktem Bezug aus Rußland
empfiehlt

C. Cartharius.

Pariser Kopfsalat,
Malta-Kartoffeln,
Matjes-Häringe

empfiehlt 3.2.

Herm. Munding,
Hoflieferant,
Telephon 160. Kaiserstraße 110.

Schnecken

empfiehlt

C. Cartharius.

3.2. **Prima
Centrifugen-Butter**

empfiehlt per Pfd. M. 1.20.

Herm. Munding,
Hoflieferant,
Telephon 160. Kaiserstraße 110.

Ital. Salat

bei

C. Cartharius.

Frischen Waldmeister

empfiehlt

C. Cartharius.

**Feinsten
Limburgerkäse**

per Stein 45 Pf.

empfiehlt

J. Müsle,
Amalienstraße 37.

Badesalze

Mineralwasser (frische Füllung).

Empfer Pastillen. Sodener Pastillen.

Apotheker, Krankenkassen und Wiederverkäufer erhalten Rabatt.

11.9. **Drogerie Carl Roth**.

Hafer, Haferschrot, Maisschrot,
württembergischer Häcksel,
Melassetorfmehlfutter,
Kleie, Trockentreber,
Stopfwelschkorn,
Heu, Stroh, Torfstreu, Torfmull,
Holzwolle

empfiehlt

Karl Baumann,
Akademiestraße 20.

23.22. **Ciermann's
Blitz-Blank**

giftfrei, empfiehlt

Emil Bucherer,
Georg Fey, Durlacherthorstraße.



9.7. Mit Recht wird **F. Wolff & Sohn's ODONTA-Zahnwasser** jedem anderen Präparat vorgezogen, da es einen wirklich feinen, ausserst angenehmen Geschmack hat und zur Pflege des Mundes wie zur Reinigung der Zähne ein Mittel von ganz **hervorragender Wirksamkeit** und bis heute noch unübertroffen ist.

Meinen

„Linoleum-Fussboden-Glanzlack“, anerkannt bestes Fabrikat von höchstem Glanz und grösster Dauerhaftigkeit, per Pfund 50 Pfg., bei 10 Pfund 48 Pfg., erlaube ich mir in empfehlende Erinnerung zu bringen.

Julius Dehn Nachfolger,
Drogerie, Zähringerstrasse 55.

Die Niederlage bei Herrn Herm. Mösch, Vestingstrasse 5, ist aufgehoben, was ich gest. zu beachten bitte. 10.2.

Parquetbodenwische,

weiss und gelb,

1/2 Kilo-Büchse 80 Pfg., 1 Kilo-Büchse Mk. 1.50,

Parquetbodenwische,

nach Pariser Art, weiss und gelb,

Linoleumwische,

neu verbessert,

Sicotin-Bernstein-Glanzlack,

anerkannt schönster und dauerhaftester Anstrich für Fussböden, Holz, Eisen und Möbel,

Sicotin-Fussboden-Glanzlack,

rasch u. hart trocknend, von grösster Haltbarkeit,

Linoleum-Fussbodenlack

in 8 verschiedenen Farben,

per Pfd. 50 Pfg., bei 10 Pfd. 48 Pfg.,

Resinoline,

geruchloses Bodenöl,

Stahlspäne, Terpentinöl und Werg

empfehle billigst

Albert Salzer, Kaiserstrasse 140,

4.2. Lackfabrik mit Dampftrieb.

Mein großes Lager fertiger Damenwäsche

ist mit allen **Neuheiten** reich sortirt, und empfehle solche vom einfachsten bis zum feinsten Genre.

Durch Erwerbung tüchtiger Arbeitskräfte, sowie einer akademisch geschulten **Wäsche-Zuschneiderin** bin ich bei

— Anfertigung nach Maas —

in den Stand gesetzt, allen Anforderungen zu genügen, und leiste für gute Ausführung und vorzüglichen Sitz jede Garantie.

Franz Tauer,

Kaiserstrasse 112.

Gänzlicher Ausverkauf

der noch vorhandenen

Gold- und Silber-Waaren

der

Bernhard Scheifele's Erben hier,
Kaiserstrasse 201.

Sämtliche Artikel werden mit einem **Abatt von 10—20 % unter dem Fabrikpreis** abgegeben, und zwar:

Diverse Pokale in Silber, für Vereine und Gesellschaften sehr zu empfehlen.

— Ferner zu Konfirmations-Geschenken: —

Eine größere Parthie Ringe, Ketten, Brochen, Armbänder, Kreuze, Anhänger und dergl. mehr.

Schluss des Ausverkaufs Ende März bezw. bis Oftern d. J.

Gleichzeitig ist die daselbst befindliche **Ladeneinrichtung** zu verkaufen; nähere Auskunft wird im Laden erteilt.

Kaufliebhaber ladet höflichst ein

Ed. Koch, Waisenrichter.

5.3.

Lebensbedürfnisverein Karlsruhe

bringt fein auf's Reichste assortirte

Schuhwaarenlager

in empfehlende Erinnerung.

Ganz besonders machen wir auf eine große Auswahl in

Konfirmanten-Stiefel

für Knaben und Mädchen aufmerksam.

Für Anhänger der Naturheilmethode!

Die in dem Vortrage von Frau **Klara Muehe**, am letzten Donnerstag hier gehalten, erwähnten **Anwendungen der Naturheilmethode** sind sämtlich vorschrittmässig jederzeit im **Hilda-Bad, Karlsruhe, Friedenstr. 18, Telephon 522**, zu haben. Mässiger Tarif. Prospekte frei! 8.3.



20 20. Ueber Nacht blendendweiße, zarte Haut, keine Falten, keine Mitesser, kein Ausschlag der Haut bei Gebrauch von Kuhn's Bional-Crème N. 1, 30 und Bional-Seife 50 u. 80 Pfg. Gilt nur von Frz. Kuhn, Kronenparf., Nürnberg. Hier bei: H. Bieler, Kaiserstr., Bürkle, Kurvenstr., A. Behn, Bähringerstr., A. Kiefer, Kaiserstr., J. Merz, Kaiserstr., K. Moser, Karl-Friedrichstr., G. Schneider, Herrenstr., W. Schweizer, Kronenstr., A. Wetzlar, Kaiserstr.

Das beste, billigste und der Wäsche absolut unschädlichste Reinigungsmittel ist und bleibt meine geruchlose, weiße Bleich-Schmierseife. Preis per Pfund 18 Pf., bei 5 Pfund 16 Pf.

Carl Heinz, Seifenfieder,
Bürgerstraße 3.
Verkaufsstellen befinden sich bei:
S. Zoller, Ecke der Schützen- u. Marienstraße,
S. Bentner, Ecke der Kronen- u. Marktgrafenstraße,
K. Lang, Adlerstraße 36,
Kupferer, Kaiser-Allee 61,
Lampson, Rudolfstraße 15,
Gosheinz, Luisenstraße 8,
Mösch, Lessingstraße 5,
Friedrich, Bähringerstraße 86,
Merkel, Marktgrafenstraße 44,
Müller, Degenfeldstraße 17,
Reich, Kaiser-Allee 49,
Schwindke, Gartenstraße 13,
in sämtlichen Läden des Lebensbedürfnis-Vereins.
Im Stadtheil Mühlburg bei:
Müller, Hardtstraße 15.

20.9.

Dr. Thompson's

SEIFENPULVER
gibt blendend weiße Wäsche.
Unübertreffliches Wasch- und Bleichmittel.
Allein echt mit Namen Dr. Thompson u. Schutzmarke SCHWAN.
Vorsicht vor Nachahmungen! Überall käuflich.
Alleiniger Fabrikant: Ernst Steglin, Düsseldorf.

Sämtliche Druckerarbeiten
billigst bei
Karl Aug. Tensi,
Buchbinderei, Accidenzdruckerei und Schreibwaarenhandlung,
— Adlerstraße.

In der

Special-Abtheilung

für

Gardinen, Vitrages, engl. Madras, Congrestoffe, Spachtel- und Tüll-Bettdecken, Spachtel-Körper-Rouleaux, Spachtel-Spiken und Einsätze, Stores in crême und bunt, neuesten Stils,

sind die Frühjahrs-Neuheiten in reichster Auswahl eingetroffen und empfehlen solche zu den billigsten Preisen.

Hch. Cramer Nachf.,

➔ Kaiserstraße 189. ➔

Confirmation 1899.
Bekannt reelle billigste Preise.

Altes Gold und Silber an Zahlung.

10.6.

H. Rindter,
Juwelier,
Karlsruhe,
Kaiserstraße 203.

Umfänglich nach dem Maße gefattet.

Größtes Lager.

Gothaer Lebensversicherungsbank
(älteste und größte deutsche Lebensversicherung-Anstalt).
Dividende 1899: 30-137% der Normalprämie.

Preussische Rentenversicherungs-Anstalt
(unter besonderer Staatsaufsicht stehende größte deutsche Rentenanstalt).
Leibrente bei einem Beitrittsalter von 60 1/2 J. 9 1/8 %, 70 1/2 J. 14 1/4 %, 76 1/2 J. 17 %.
In späteren Jahren mehr infolge Dividendenberechtigung. 6.3.

Ernst Wegrich, Karlsruhe, Nowacks-Anlage.

Friedrichsbad, 136 Kaiserstraße 136.

Schwimmbäder.	1		10		100	
	Bad	Bäder	Bäder	Bäder	Bäder	Bäder
1 Karte mit Kabinett	—	40	8	—	30	—
1 Karte ohne Kabinett	—	30	2	—	20	—
1 Karte für Kinder ohne Kabinett	—	20	1	50	15	—
Mittwochs und Samstags Abends von 7—10 Uhr						
1 Karte mit Kabinett	—	15	—	—	—	—
1 Karte ohne Kabinett	—	10	—	—	—	—

Schwimmunterricht

wird streng nach Vorschrift erteilt.

Jahreskarten	25	20	15	10
Halbjahreskarten	20	15	10	6
Vierteljahreskarten	12	9	6	—
Monatskarten	5	2,50	—	—

Gültig vom Ausstellungstage an.

Bannenbäder.	1		10	
	Bad	Bäder	Bäder	Bäder

1 Karte I. Klasse mit Wäsche	—	85	7	—
1 Karte II. Klasse mit Wäsche	—	60	5	—
1 Karte III. Klasse ohne Wäsche	—	30	—	—

Jeden Tag von Morgens bis Abends geöffnet.

Rappenaer Soole	1 Liter	8	3
	100 Liter	6	1

Massage

im Friedrichsbad	M.	1.—
10 Karten	"	8.—

Fango-Behandlung.

Ein seit 2 Jahren im Friedrichsbad mit großer Erfolg gegen Rheumatismus, Gicht, Ischias und chronische Frauenkrankheiten nur auf ärztliche Verordnung angewandtes Mittel.

Kasten-Dampfbäder

mit Frottierung sammt Wäsche und Benützung des Kuberiums:

1 Karte	M.	1.50,
10 Karten	M.	12.50.

Bäderstatistik. Die Gesamtzahl der im vorigen Monat im Friedrichsbad abgegebenen Bäder beträgt 7765 und verteilt sich wie folgt: Bannenbäder 2972 mit 951 zu 30 Pfg., 4366 Schwimmbäder mit 1241 zu ermäßigten Preisen am Mittwoch und Samstag Abend, 2282 Herren, 356 Knaben, 269 Damen und 218 Mädchen. In der Kurabteilung wurden in derselben Zeit 41 Soolbäder, 119 Massagen, 225 Dampfbäder, 52 Halbbäder, 12 Wickel, 10 Schottische Douchen (kalt und warm abwechselnd) und 9 Sitzbäder abgegeben. 73.

Vorhänge und Congress-Stoffe sowie Rouleaux-Stoffe

in allen Breiten und Qualitäten, weiß und crème,
empfiehlt billig

G. A. Kühn,

3.1. 22 Erbprinzenstraße 22, nächst dem Ludwigplatz.

Färberei, chem. Wascherei

von **J. Firnrohr**, Kaiserstraße 28,

empfiehlt sich im Waschen und Reinigen von Ball- u. Gesellschafts-
kostümen, Teppichen, Vorhängen u. s. w.

Färberei

aller Herren- und Damenkleider in vollständig gemachtem Zustande und
nur echten Farben zu billigen Preisen.

Dankagung.

* Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme an dem uns so schwer betroffenen Verluste unserer nun in Gott ruhenden lieben und unvergesslichen Tochter und Schwester

Frieda Müller,

sowie für die zahlreiche Leichenbegleitung und Kranzsenden aller Freunde und Bekannten, besonders den Herren der Tanzstunde und allen Anderen, die ihr an ihrem Krankenlager so viel Gutes gethan haben, unseren innigsten Dank.

B. Müller und Frau
nebst 4 Geschwistern.

Karlsruhe, den 14. März 1899.



Liederhalle.

Samstag den 18. März, Abends 8 Uhr,
in den Sälen der „Eintracht“

KONZERT

unter gefälliger Mitwirkung der Fräulein Anna Stork (Sopran), Hedwig Kirsch (Klavier), der Herren Musikdirector Karl Beines (Violine) und Adolf Behle (Bariton), sowie des Soloquartetts der Herren Herrmann, Hölischer, Müller und Saar.

Nach beendigtem Konzert

Tanzunterhaltung.

Wir laden die verehrlichen Mitglieder sammt Familienangehörigen hiezu freundlichst ein, mit der Bitte, beim Eintritt die Mitgliedskarte vorzuzeigen.

Der Zutritt zur Gallerie ist ebenfalls nur gegen Vorzeigen der Mitgliedskarte gestattet.

Einführungskarten für tanzlustige Herren und auswärts wohnende Damen werden Freitag Nachmittag von 2—3 Uhr im Vereinslokal (Café Iffland, Eingang Ritterstraße, erste Thüre links,) sowie nach den Gesangsproben abgegeben. Das Vorausbelegen von Plätzen ist unstatthaft.

2.1. **Der Vorstand.**

Zirkel 30. Dr. Kux & Finner, Fernsprecher 225.
 Hauptniederlage natürlicher, Fabrik künstlicher Mineralwasser, Fruchtsäfte. Sterilisationsanstalt der Professor
 Gärtner'schen Fettmilch.

Treibriemen, w. Knauss, Kaiserstraße 61.
Colosseum.

Mittwoch den 15. März
 letztes Auftreten der z. Zt. engagierten Artisten.

Donnerstag den 16. März
 = Neues grossartiges Programm. =

Panorama Festhalleplatz.

Neu ausgestellt: **Schlacht bei Lützen. Wallenstein — Gustav Adolf.** 16. November 1632.

Eintrittspreis pro Person 50 Pfg.,
 Militär und Kinder 25 "

Fuldische Bekanntmachung!



Strömt herbei!!!
 Samstag
 am 18. März 1899

Grosser
 Feierlich-Fuldischer

Tauf-Stall!

unter Mitwirkung der vollständigen Fuldischen Haus-Kapelle.

Grossartig-Reichhaltiges Programm.

Anfang punkt halb 9 Uhr!

Zu zahlreicher Betheiligung laden freundlichst ein

Die 3.

Fulder-Orden und Abzeichen sind anzulegen!

EUGEN LANGER Goldene Taschenstifte.

Ämtliche Mittheilungen.

Seine königliche Hoheit der Grossherzog haben sich unter dem 27. Februar d. J. gnädigst bewogen gefunden, den Gendarmereiwachtmestern August Walz in Eberbach, Georg Philipp Schumacher in Buchen und Hermann Wilhelm Hoffmeister in Baden die silberne Verdienstmedaille zu verleihen.

Seine königliche Hoheit der Grossherzog haben unter'm 2. März d. J. gnädigst geruht, den außerordentlichen Professor an der Universität Tübingen Dr. Alfred Dettner zum eintätigen außerordentlichen Professor für Geographie an der Universität Heidelberg zu ernennen.

Seine königliche Hoheit der Grossherzog haben sich unter dem 4. März d. J. gnädigst bewogen gefunden, dem Bahnwärter a. D. Bernhard Kaufmann in Dellingen die kleine goldene Verdienstmedaille zu verleihen.

Durch Entschliessung Grossh. Ministeriums des Innern vom 4. März l. J. wurde der mit der Besetzung der Stelle eines Verbandsinspektors bei der Verbandsverwaltung der Kinderversicherung betraute Bezirksarzt Heinrich Dörwächter eintätig angestellt.

Mit Entschliessung Grossh. Ministeriums des Grossh. Hauses und der auswärtigen Angelegenheiten vom 6. Februar d. J. wurde Bezirksförstlicher Georg Bug in Offenburg unter Anerkennung seiner langjährigen treuen Dienste mit Wirkung vom 1. Juli l. J. in den Ruhestand versetzt.

Mit Entschliessung Grossh. Ministeriums des Grossh. Hauses und der auswärtigen Angelegenheiten vom 17. Februar d. J. wurde Bezirksförstlicher Hermann Oesterlein in Konstanz bis zur Wiederherstellung seiner Gesundheit in den Ruhestand versetzt.

Mit Entschliessung Grossh. Generaldirektion der Staatseisenbahnen vom 25. Februar d. J. wurde Bureauassistent (Justizaktuar) Jakob Gauger bei der Centralverwaltung zum Crediturauffassenten ernannt.

Fremde

übernachteten vom 11. bis 12. März.

Alte Post. Diehl, Beckstr. v. Kaiserlautern. Baader, Buchbruderelb. v. Nürtingen. Springmann, Gastwirth v. Balthshut. Dannhauser, Kfm. v. München. Wagner, Kaufm. v. Frankfurt. Wendren, Kaufm. von Elmölle.

Bayrischer Hof. Galde, Handelsmann m. Frau v. Basel. Fel. Freund, Priv. v. Budapest. Brauwurstglöckle. Guth, Kaufm. v. Frankfurt. Galthofer, Maschinenmstr. v. Zabern. Vogel, Monteur v. Ludwigshafen. Hegler, Kfm. v. Mannheim. Spieler, Kaufm. v. Waldbrunn. Nidas, Fabr. v. Pforzheim. Nidas, Weggermstr. v. Gemmingen. Frank, Lehrer v. Kieselbronn. Müller, Kfm. v. Freiburg. Kraft, Weib. v. Döbeln. Weg, Monteur v. Berlin.

Darmstädter Hof. Dr. Jungberg, Arzt v. Göttingen. Stelner, Priv. v. Speyer. Geis, cand. phil. v. Weinheim. Frank, Kuhn u. Berg, cand. phil. von Heidelberg. Keck, Kfm. v. Darmstadt. Winter, Werkmeister m. Frau, u. Winter, Gieser m. Frau u. Tochter v. Triberg. Frau Kaufm. Armbruster, u. Moosmann, Weib. v. Schramberg. Büttke, Brauereibes. v. Hornberg. Kelsch, Kfm. v. Berlin.

Eber. Lichtensfeld, Kaufm. v. Darmstadt. Major, Gärtner v. Frankfurt. Lichtensfeld, Major a. D. v. Schloß Au. Schausfeld, Kellner v. Dönauerschlingen.

Erdbringen. Weines, Musikstr. v. Baden. Frau Gutsch, Ktm. m. Tochter, u. Frau Edel, Priv. von Deidesheim. Frau Director Jahn v. Hamburg. Knoller, Goldschmitt, Köppen u. Lippe, Kfm. v. Berlin. Steffens, Kfm. v. Köln. Frommelt u. Hanver, Kfm. v. Frankfurt. Lüttger, Kfm. v. Leipzig.

Geist. Eismiel, Kfm. v. Düsseldorf. Lauterjung, Kfm. v. Solingen. Koch, Kfm. v. Mühlhausen. Start, Kfm. v. Ludwigshafen. Weis, Kfm. v. Triest. Bär, Kfm. v. Freiburg. Gebhardt, Kfm. v. Stuttgart. Quack, Kfm. v. Leipzig. Schu, Kfm. v. Giesfelden. Wauer, Kfm. v. Schweinau i. Thüringen. Weithemer, Kfm. v. Offenburg. Genninger, Bräutigam u. Dehring,

Kf. v. München. Thäter, Kfm. v. Nürnberg. Dink, Kfm. v. Würzburg. Steuer, Kfm. v. Hochstein. Raufner, Beamter v. Reunfrichen. Lindeknott, Schröder u. Pittmann, Kf. v. Berlin. Kornann, Kfm. v. Reupen. Kllberich, Kfm. v. Kreuznach. Frentrop, Kfm. v. Reup. Duerbach, Kfm. v. Köln. Braun, Kfm. v. Elberfeld. Ruff, Kfm. v. Basel. Noad, Kfm. v. Dresden.

Goldener Adler. Goldmünz, Kfm. v. Elberfeld. Koch, Kfm. v. Heilbronn. Kräul. Barth, Artistin v. Hamburg. Köbel u. Jockisch, Kf. v. Straßburg.

Goldener Karpfen. Henninger, Hauptlehrer m. Frau v. Helmstadt. Henninger, Lehrer m. Frau von Emmendingen. Witmer, Redtor v. Mosbach. Schweizer, Fabr. v. Bernau. Schuler, Pfarrer u. Landtagsabg. v. Astein. Hug Oberstiftungsgr. u. Landtagsabg. v. Konstanz. Bopp, Dr. phil., Sepsitel u. Rehm, cand. phil. v. Heidelberg. Wellerle, Artist, u. Schulz, Kfm. v. Berlin. Kf. Steiner, Priv. v. Mannheim.

Goldener Ochsen. Böhle, Kaufm. v. Würzburg. Wögnier, Kfm. v. Tübingen.

Goldenes Ross. Behr u. Eitrsprung, Kauf. v. Jülich.

Goldene Traube. Schmalz, Kfm. v. Bingen. Ffiter, Kfm. v. Lauderbischofsheim. Gimbel, Kfm. m. Söhnen v. Herilingshausen. Dietrich, Kfm. v. Lutterm. Bader, Kfm. v. Winfels. Franke, Kfm. v. Schwarzwald. Schreiber, Maler v. Offenburg. Götter, Fabrik. m. Frau v. Pforzheim. Nummer, Restaurateur m. Frau v. Singen. Frl. Weis, Priv. v. Herrenalb. Kf. Markert, Priv. v. Birmasens.

Grüner Hof. Frhr. v. Reichenstein, Leutnant v. Bruchsal. Goldschmidt, Kfm. v. Mannheim. Ader, Kfm. v. Frankfurt. Zetler, Kfm. v. Aalen. Kehler, Kfm. v. Bremen. Gieswaldt, Leutnant v. Wesel. Reuter, Kfm. v. Achem.

Hotel Germania. Graf v. Bismarck v. Schloß Altkof. Frau Landrath Hammacher m. Tochter v. Ruhro. Voigt, Baumeister m. Frau v. Götting. Günther, Fabrikant v. Chemnitz. v. Bielhaben, Fabrikbesitzer v. Lanaenci. Lühring, Fabr. v. Berlin. Stern, Kfm. v. Oberstein. Ley, Kfm. v. Köln. Klein, Kfm. v. München. Herz, Hauptmann v. Straßburg. Laval, Proprietäre v. Paris.

Hotel Grösse. v. Baumbach, Landrath m. Frau v. Gelnhausen. v. Baumbach, Major m. Frau v. Wiesbaden. Kf. v. Baumbach v. Marburg. Dinkler, Leut. v. Bruchsal. Frhr. v. Marden, Leut. v. Bayersfeld. Kaufm. v. Mülhausen. v. Herrmann m. Frau, und Schuster, Kaufm. v. München. Scheuer. Fern, Wese, Boichard, Reppenhagen. Haupt, Sauerbrunn u. Graz, Kf. v. Berlin. Grotz, Kaufm. v. Dallenheim. John, Kaufm. v. Danau. Meyer, Fabr. v. Frankfurt. Erle, Kfm. v. Grasse. Gietl, Kfm. v. Blaueu. v. Remon, Kfm. v. Mülheim. Steiner, Kfm. v. Wien. Koflamer u. Kimpau, Kf. v. Hamburg. Gramen, Kfm. v. Danau. Undeutsch, Kaufm. v. M-Glabach. Waller, Kfm. v. Offenbach. Heimerding, Kaufm. v. Gebweiler. Fomn, Kfm. v. Leipzig.

Hotel Leicht. Schwerd, Kfm. v. Reutlingen. Laring, Kfm. v. Mülhausen i. Th. Schandewein, Kfm. v. Eodenheim. Müller, Kfm. v. Ebingen. Birkenseld, Kfm. m. Frau v. Berlin.

Hotel Lust. Dr. v. Salzburg, Schriftsteller, Vertscher, cand. med., u. Stammer, Kfm. v. München. Sohler, Kfm. v. Gengenbach. Bender, Kfm. v. Kaiserslautern. Levislein u. Reidenbach, Kf. v. Frankfurt. Weimann, Forstprakt. v. Langersteinbach. Köll, Kfm. v. Eberstein. Butter, Kaufm. v. Boppard. Bruch, Kfm. v. Bockelt. Klefer, Architekt m. Frau v. Basel. Lorenz, Kfm. v. Raiffammer.

Hotel Monopol. Hellriegel, Kfm. v. Dresden. Diehmer, Kfm. v. Weilheim. Dr. v. Paléteur, Stud. v. Genf. v. Dyl, Apoth. v. Cleve. Kraus, Kfm. v. Köln. Polz, Kfm. v. Philippsburg. Dannel, Kfm. v. Wehsum. Dr. Braun, u. Freund, Kfm. v. München. Kattenbach, Kfm. v. Frankfurt. Blaustein, Kfm. v. Berlin. Ritter, Kfm. v. Jürth. Lindenhal, Kfm. v. Mülhausen.

Hotel National. Wegner, Kaufm. von Berlin. Schmitzen, Arzt v. Diedenhausen. Wöhle, Ingenieur v. St. Petersburg. Rudinger, Kfm. v. Mainz. Schmittler, Kfm. v. Sproddlingen. Benner, Kfm. v. Kaiserlautern. Guggenheu, Kfm. v. Jürth. Dietrich, Kfm. v. Pfuldingen. Bayer, Kfm. v. Barmen. Westermann, Kfm. v. Nürnberg. Katterbach, Kfm. v. Rheims. Casar, Kfm. v. Frankfurt. Wolf, Kfm. v. Neustadt. Wild, Fabr. v. Oberstein. Bauweis, Kfm. v. Gaene (Galwader).

Hotel Tannhäuser. Frau Blum u. Frau Welsdorf, Priv. v. Birmasens. Hommolz, Fabr. v. Walbstadt. Mayer, Prof., u. v. Jech, Ober-Leut. v. Landau. Schipnager, Fabr. m. Frau v. Nollingen. von Phull, Kfm. v. Stuttgart.

Hotel Viktoria. Dr. Blankenhorn, Landtagsabg. v. Mülheim. Dr. Vitenfeld, Chem., u. Joseph, Kfm. v. Berlin. Lunn v. London. Melchers, Kfm. v. Coblenz. Darmstädter, Kfm. v. Darmstadt. Wittig, Kfm. v. Nordhausen. Forst, Kaufm. v. Remscheid. Gely u. Dönnertweg, Kf. v. München. Kaiser u. Jassoy, Kf. v. Frankfurt. Kaufmann, Kfm. v. Wien. Gaus, Kfm.

v. St. Johann. Ullenthal u. Bopelmann, Kauf. v. Hamburg. Brede, Kfm. v. Rotterdam. Brill, Kfm. v. Barmen. Kirchschnary, Kfm. v. Grefeld. Schorsch, Kfm. m. Frau v. New-York.

König von Preußen. Ziegler, Buchhalter von Schiltach. Wilschrit, Kaufm. m. Frau v. Bromberg. Kf. Mayer, Priv. v. Sigmaringen. Sprenger, Kaufm. v. Leipzig. Vertohl, Archt. m. Frau v. Birmasens. Sabot, Mont v. München.

König von Württemberg. Jahn, Kaufm. v. Mülhausen. Herrmann, Portier v. Ludwigsburg. Helrich, Priv. v. Mosbach. Kf. Jäger, Zimmermädchen, u. Haas, Kaminbauer v. Stuttgart. Better, Maler v. Herbolzheim. Baber, Kaminbauer v. Frankenthal. Stelzheim, Kaminbauer v. Schlierstein. Groß, Kaminbauer v. Isoldsweller.

Nassauer Hof. Samuel, Kfm. v. Mülhausen. Demuth, Stud. v. Mannheim. Rothheimer, Kfm. von Worms.

Nußbaum. Schmid, Händler v. Kenerob. Wolbach, Schriftfeger v. Mülheim. Alfons, Maurer v. Genua. Ströbele, Uhrmacher v. Neuhausen. Geppert, Friseur v. Heitelberg. Wegel, Bäcker v. Weinhelm.

Park-Hotel. Bonne, Weingutbesitzer von Ober-Jungelheim. Brotsina, Kfm. v. Düsseldorf. Wolf, Kfm. v. Pforzheim. Schauenburg, Kfm. v. Lahr. Heidenblut, Kfm. v. Mülhausen i. Th. Kf. Schür, Opernsängerin v. Stuttgart. Richter, Kfm. m. Frau v. Straßburg. Votz, Kfm. v. Landau i. B. Darmischmacher, Kfm. v. Grefeld. Ghardt, Kfm. v. Coblenz. Marx, Kfm. v. Bochum.

Prinz Waz. Weis, Kfm. v. Altleiningen. Schott, u. Fischer, Ingen. v. Frankfurt. Schreier u. Feurtstein, Kf. v. Dresden. Frau Gebr. v. Ansbach. Stein, Kfm. v. Meiffelhausen.

Reichspost. Widmann, Kaufm. v. Frankfurt. Köblin, Kfm. v. Nußbach. Hüner, Kfm. v. Dresden. Schloffer, Ziegler v. Gurrweil. Gieber u. Wagner, Maler v. Lörach. Brel u. Sattler, Maler v. Hagen. Saweb, Kfm. v. Salzburg.

Nothes Haus. Gntis, Kfm., u. Bart, Direktor v. Freiburg. v. Köhl, Ober-Leut. v. Straßburg. Böhm, Weingutbes. v. Oberlabstein. Frau Könniger, Priv. v. Berlin. Burkhart, Bauunternehmer v. Pfullendorf.

Schwarzer Adler. Weisser, Kfm. v. Zweibrücken. Kubu, Kfm. v. Speyer. Bloos, Kfm. v. Sttenheim. **Weißer Bären.** Klei, Kfm. v. Goltburg. Konban, Kfm. v. Düsseldorf. Rau, Fabr. v. Danau.

Zur schönen Aussicht. Engelhard, Werkzeugmacher v. Danburg. Wozinski, Mont. v. Radolfzell.

Fremde

übernachteten vom 12. bis 13. März.

Alte Post. Schlag, Blechnernstr. von Walldorf. Gelzer, Blechnernstr. v. Gengenbach. Gehring, Blechnernstr. v. Gießen. Eisenbahnbüreaugehilfe von Baden. Bühler u. Weigel, Stud. v. Lahr. Wirth, Stud. von Nonnenweiler. Stypert, Stud. v. Lauda. Kaufser und Dannhäuser, Kf. von München. Thoma, Kfm. von Kallatt. Hinespiter, Kfm. v. Call. Wagner, Kfm. von Frankfurt. Bendler, Kfm. v. Givollle.

Bayerischer Hof. Wolff, Hausfrier v. Frankfurt. **Bratwurfiglöckle.** Würzburger, Kfm. v. Ziegelsbach. Wegger, Kfm. von Eichersheim. Guth, Kfm. v. Frankfurt. Müller, Kfm. v. Freiburg. Spierer Kfm. v. Walldürn. Amrein, Bahnwart mit Sohn, von Stühlingen. Gailhofer, Maschinenmeister von Babern. Stof, Flaschnernstr. v. Ballenberg.

Drei Könige. Meyer, Kfm. v. Neu-Ulm. Knopfel, Kfm. v. Eyrnberg. Gerter, Baumstr. v. Miegel. Wörner, cand. arch. v. Stuttgart. Wahl, Gewerbelehrer von Konstanz.

Geist. Geldskall und Thäter, Kf. von Nürnberg. Noad, Kfm. v. Dresden. Dehring, Bringmann und Henninger, Kf. v. München. Gieger, Kfm. v. Wien. Schroeder u. Zintelnott, Kf. v. Berlin. Ruff, Kfm. v. Basel. Braun, Kfm. v. Elberfeld. Duerbach, Kfm. von Köln. Terntrop, Kfm. v. Reup. Kllberich, Kfm. von Kreuznach. Kormann, Kfm. v. Remten. Bollter und Gebhardt, Kf. v. Stuttgart. Scheurer, Kfm. v. Hochstein. Dink, Kfm. v. Würzburg. Werthelmer, Kfm. v. Offenburg. Schu, Kfm. von Ginfelbeln. Quarch, Kfm. v. Leipzig. Baer, Kfm. v. Freiburg. Weis, Kfm. Kfm. v. Triest. Etarl, Kfm. v. Ludwigsburg. Koch, Kfm. Mülhausen. Lauterjung, Kfm. v. Solingen. Klaas, Kfm. v. Dhlgs. Luffemil, Kfm. v. Düsseldorf.

Goldener Adler. Weisshof, Kellner v. Frankfurt. Goldmünz, Kfm. v. Elberfeld. Koch, Kfm. v. Heilbronn. Clause, Landwirth v. Oberrotterbach. Meiser, Maler von Eggenstein. Kfm. Barth, Artistin von Hamburg.

Goldene Traube. Benz, Gastwirth v. Efsenz. Numer, Restaurateur m. Frau, von Singen. Spänninger, Zerr u. Daas, Eisenbahnbeamte v. Offenburg. Doh, Hauptl. v. Pittingen. Markert, Priv. v. Birmasens. Daniel, Privatier von Leisnith. Braun, Goldtor, Ludwig, Schreinermeister, Innermann und Ischabold. Aplograden, und Schwamm, Kfm. von Stuttgart. Eichenbaum, Buchhändler v. Heidelberg. Häselinger,

Treppnbauer v. Mannheim. Schmalz, Kfm, v. Bingen. Gimbel, Kfm. m. 2 Söhnen v. Dertlinghausen. Dietrich, Kfm. m. Frau v. Lutterm. Beder, Kaufm. v. Winfels. Franke, Kfm. v. Schwarzwald.

Grüner Hof. Gieswaldt, Leutn. v. Wesel. Schulz, Kfm. m. Frau v. Hataburg. Rosenbaum, Kaufm. v. Remmlingen. Schuberth, Kfm. v. München. Zeldie, Kfm. v. Aalen.

Hotel Germania. Dr. Brumm, Priv. v. Baden. Naga, Dir. v. Paris. Kraft, Fabr. v. St. Blasien. Diet, Arzt m. Frau, u. Wagner, Rechtsanwalt v. Heideberg. Kraft, Fabr. v. Schorshelm. Frau Direktor Thieleu v. Kubort. Gütermann, Fabr. m. Frau v. Gutach. Stromeyer, Fabrikbes. v. Konstanz. Pfeilstider, Stadtrath v. Freiburg. Gullmann, Fabrikbes. v. Landau. Neubacher, Kfm. v. Berlin. Moriz, Kfm. v. Solingen. Grau, Kfm. v. Leipzig.

Hotel Grösse. v. Baumbach, Major m. Frau v. Wiesbaden. Frein v. Baumbach v. Marburg. Frau Hoffmann, Priv. v. Freiburg. Hoffmann, Gutbes. v. Bruchsal. Giesen, Justizrath, Neumayer, Obersekretär, Rosenberger, Rechtsanwalt, u. Sigler, Landgerichtsrath v. Zweibrücken. Bischoff, Direktor v. Blaubeuern. von Herrmann m. Frau v. München. Hallbach, Kfm. v. Weislaue. Kauf, Kfm. v. Münster. Daase, Kfm. von St. Georgen. Nobbe, Kaufm. v. Elberfeld. Süstlin, Kfm. v. Frankfurt. Dirschburg, Scheuer, Reppenhagen, Haupt u. Müller, Kf. v. Berlin. Weiser, Kfm. von St. Georgen. Schäfer, Kfm. v. Oberürkheim. John, Kfm. v. Danau. de Oler, Kfm. v. Blaueu. Schaaf, Priv. v. Heidelberg. Mayer, Fabr. v. Mainz. Bang, Fabr. v. Hbeyrt.

Hotel Leicht. Birkenseld, Kfm. m. Frau v. rantsfurt. Schwand, Kfm. v. Reutlingen. Laring, Kfm. v. Mülhausen. Schandewein, Kfm. v. Eodenheim. Reif, Kfm. v. Nürnberg. Daud, Kfm. v. Bamberg. Reuz, Kfm. v. Ahschaffenburg.

Hotel Lust. Salzgeber, Forstprakt. v. Einheim. Pfundie, Forstprakt. v. Neuhagen. Gadmnn, Dr. phil. v. Heisingers. Kanold, Ing. v. Frankfurt. Flemming, Kfm. v. Berlin. Schmitz, Kaufm. v. Brohl. Mayer, Kfm. von Hutenstadt. Gussen, Kaufm. v. Biersen. Dietrich u. Schewerte, Kf. v. Raiffammer.

Hotel Monopol. Polz, Kaufm. v. Philippsburg. Braun u. Freund, Kf. v. München. Hellriegel, Kfm. v. Dresden. Kraus, Kfm. v. Mainz. Blaustein, Kfm. v. Berlin. Lieb, Kfm. v. Stuttgart. Biehl, Kfm. von Walckeweller. Maler, Kaufm. v. Malzsch. Kaldenbach, Kfm. v. Frankfurt. Frl. Saubed, Priv. v. Freiburg. Meier, Priv. v. Ravensburg. Fuchs, Obersteller von Heilbronn.

Hotel National. Wöhler, Ing. v. St. Petersburg. Kaufmann, Kfm. v. Sulzburg. Frank, Kfm. v. Eorb. Guggenbann, Kfm. v. Jürth. Renner, Kfm. v. Kaiserslautern. Wegner, Kfm. v. Berlin. Kupplinger, Kfm. v. Göppingen. Schmittler, Kfm. v. Sproddlingen. Rudinger, Kfm. v. Mainz. Bayer, Kfm. v. Barmen. Glattdach, Kfm. v. Rheims. Widmann, Kfm. v. Stuttgart. Westermann, Kfm. v. Nürnberg. Wolf, Kfm. v. Neustadt.

Hotel Viktoria. Dr. Blankenhorn, Landtagsabgeordneter v. Mülheim. Dr. Vitenfeld, Chem., Bed. u. Joseph, Kf. v. Berlin. Gbbinghaus, Rent. v. Hun. Schmidt, Amtsrichter v. Weinhelm. Schmolter, Ing. v. Nürnberg. Jassoy u. Kaiser, Kf. v. Frankfurt. Brill, Kfm. v. Barmen. Kirchschnapp, Kaufm. v. Grefeld. Dönnertweg, Kfm. v. Nürnberg. Bopelmann, Kfm. v. Hamburg. de Brede, Kfm. v. Rotterdam. Gily, Kfm. v. München. Kaufmann, Kfm. v. Wien. Wittig, Kfm. v. Nordhausen. Darnstädter, Kaufm. v. Darmstadt. Melcher, Kfm. v. Coblenz.

König von Preußen. Blum u. Fischer, Bahngehilfen v. Appenweier. Bloch, Bahngesilse v. Basel. Schlef u. Grün, Maler v. Mannheim.

König von Württemberg. Gishwend, Schweizer v. St. Gallen. Bahn, Kaufm. v. Mülhausen i. G. Herrmann, Portier v. Ludwigsburg. Baber, Priv. v. Frankenthal. Haas, Kaminbauer v. Stuttgart. Stefan, Hauptassistent v. Konstanz.

Nassauer Hof. Demuth, Stud. v. Mannheim. **Park-Hotel.** Bonne, Weingutbes. v. Ober-Jungelheim. Brotsina, Kfm. v. Düsseldorf. Hammer, Kfm. v. Speyer. Wolf, Kfm. v. Pforzheim. Schauenburg, Kfm. v. Lahr. Warner, Kaufm. v. Jürth. Drowing, Kfm. v. Köln. Richter, Kfm. m. Frau v. Straßburg. Heidenblut, Kfm. v. Mülhausen. Wose, Kfm. v. Landau. Sängler, Fabr. v. Freiburg.

Prinz Waz. Waz, Kfm. v. Korf. **Reichspost.** Schwab, Kfm. v. Salzburg. Köblin, Kfm. v. Nußbach. Schloffer, Ziegler v. Gurrweil. Gerber u. Wagner, Maler v. Lörach.

Rose. Beder, Priv. v. Graden. Walter, Reif. v. Basel. Dr. Haber, Chem. v. Baden. Rathgeber, Mont. v. Frankfurt. Wolf, Mont. v. Ludwigshafen.

Nothes Haus. Burkhart, Bauunternehmer von Pfullendorf. Vad, Dir. v. Freiburg. Gmmertich u. Hirtle, Leutn. v. Konstanz. **Weißer Bären.** Winterle, Fabr. v. Lahr. Bau, Kfm. v. Colmar. Wächter, Kfm. v. München.